

Dehmel, Richard Fedor Leopold: Ein Luftschieffer (1891)

1 Ich kann ein Luftschieffer werden,
2 immer höher schlägt mein Herz;
3 da fliehn die Flüsse unter mir
4 wie dünne Adern Erz,
5 meine Gondel steigt und steigt.

6 Die Luft wird immer reiner;
7 das wirre Erdgewühl
8 wird alles klein und kleiner,
9 wird alles wie ein Spiel.
10 Ich gleite drüber hin.

11 Hin, wo die Wolken schweigen;
12 kaum noch ein Berghaupt blinkt.
13 Ich fühle mich nicht mehr steigen,
14 nur die Erde sinkt und sinkt;
15 mir träumt ein Schaukellied.

16 Ich schwebe nur und schwebe,
17 in die blaue Welt hinein.
18 Wer weiß wohin – ade, ade –
19 der Himmel wiegt mich ein:
20 fahr wohl, du kleiner Held.

(Textopus: Ein Luftschieffer. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/40396>)